



Pressemitteilung

Richtkrone für das „HumboldtEck“ - weitere 61 moderne Wohnungen in der Wohnungsbau-Genossenschaft „Treptow Nord“ eG

Am 14. Oktober 2016 wurde im Beisein der Architekten und bauausführenden Firmen, Vertretern der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Vertretern der Berliner Wohnungswirtschaft und des Wohnungsverbandes Berlin-Brandenburg e.V. (BBU), der Adlershof Projekt GmbH sowie Vertretern der Genossenschaft feierlich die Richtkrone auf das „HumboldtEck“ in der Wilhelm-Hoff-Straße/Newtonstraße gesetzt.

Gastredner Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, Staatssekretär für Bauen und Wohnen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin, gratulierte zum rasch voranschreitenden Baugeschehen und lobte das Engagement der Genossenschaft: „Wohnungsbaugenossenschaften sind wichtige Partner der Berliner Wohnungsneubauoffensive. In Zeiten eines angespannten Wohnungsmarktes wirken sie mietpreisdämpfend, indem sie ihr Angebot durch Wohnungsneubau erweitern – so wie die

Aufsichtsratsvorsitzende:
Karia Mädler
Vorstand: Georg Petters,
Bernd-Udo Zorn, Jörg Deppardt
Amtsgericht Charlottenburg,
Gen. Reg. Nr. 468 Nz

Telefon: 030 536 356 - 0
Vorstand: 030 536 356 - 110
Empfang: 030 536 356 - 450
Fax: 030 536 356 - 109
Email: info@wbg-treptow-nord.de
Homepage: www.wbg-treptow-nord.de

Bankverbindungen:
Deutsche Bank Berlin IBAN DE81 1007 0000 0760 8888 00
BIC DEUTDE33XXX
Berliner Sparkasse IBAN DE49 1005 0000 1410 0192 05
BIC DEUTDE33XXX

Wohnungsbau-Genossenschaft ‚Treptow Nord‘ eG mit 61 HumboldtEck-Wohnungen in Adlershof.“

Dr. Jörg Lippert, besonderer Vertreter des Vorstandes des BBU und Leiter des Bereichs Technik, lobte das Neubauprojekt als wichtigen Beitrag zur Wohnungswirtschaft und hob hervor, dass so ein Projekt in Wohnungsgenossenschaften - im Gegensatz zu anderen Wohnungsunternehmen - die Leistungen des gesamten Unternehmens in Anspruch nehme. Insofern wünschte er, dass das Bauwerk gelinge.

Christian Böhler, Geschäftsführer der IBT.PAN Ingenieur- und Sachverständigengesellschaft mbH, führte aus, dass es eine besondere Herausforderung an diesen Bau sei, für die langfristige Energieeffizienz des Neubaus zu sorgen. Es seien dafür Lösungswege gefunden worden. Er dankte allen am Bau Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Georg Petters, Vorstandsmitglied der WBG „Treptow Nord“ eG, erläuterte detailliert die besonderen Ausstattungen der Wohnungen und verlieh seiner Hoffnung Ausdruck, dass der weitere Bauverlauf zügig und vor allem unfallfrei verlaufe.

Mike Neumann, Polier der ausführenden Baufirma Conex Baugesellschaft mbH, sprach den traditionellen Richtspruch, womit die Fertigstellung des Rohbaus besiegelt wurde: „Es ist ein guter alter Brauch und nebenbei recht lustig auch, dass man ein Richtfest dann begeht, wenn erst einmal der Rohbau steht. ... Wenn's flott geht, wird's nicht lange dauern, ... dann wird auch bald Besitz genommen, dann ziehen die Menschen in das Haus und schauen hinterm Vorhang raus. ... Das letzte Glas, das soll sich lohnen für alle, die das Haus bewohnen. Drum möchte ich es ehrlich weihen den Menschen und den Mietsparteien, auf dass sie streiten nicht, noch zanken und dieses Haus dem Hausherrn danken. ... Und damit soll das Glas jetzt sterben, bring Glück dem Bau mit deinen Scherben!“

Im Anschluss bestand die Möglichkeit, einen Rohbau auch von innen zu besichtigen und mit Hilfe der ausgehängten Grundrisse sich konkretere Vorstellungen von den hier entstehenden Wohnungen zu machen.

Die WBG „Treptow Nord“ eG baut erstmalig in Adlershof, einem Ortsteil des Berliner Bezirks Treptow-Köpenick in unmittelbarer Nähe des Natur- und Landschaftsparks Adlershof. Damit können die Wohnungsangebote der Genossenschaft innerhalb des Bezirks mit 61 modernen Wohnungen erweitert werden.

Die WBG „Treptow Nord“ eG hat ein Baugrundstück mit einer Größe von 4.568 m² erworben. Es wird durch die Straßen Wilhelm-Hoff-Straße, Newtonstraße und dem Alexander-von-Humboldt-Weg begrenzt. Dieser Weg wurde Namenspatte für das „HumboldtEck“.

Auf dem Grundstück entstehen drei winkelförmige Gebäude mit jeweils vier Geschossen. Gebaut werden 61 moderne Wohnungen mit 2- bis 4-Zimmern, darunter 5 Maisonette-Wohnungen. Alle Wohnungen haben mindestens eine Terrasse oder einen Balkon. Die Wohnungen in Adlershof sind technisch modern und barrierearm ausgestattet sowie barrierefrei erreichbar und bieten genossenschaftliches Wohnen für verschiedene Generationen.

Über die Hälfte der Wohnungen sind bereits von Genossenschaftsmitgliedern reserviert worden. Die Fertigstellung des Neubaus wird im Sommer 2017 erwartet.

Wer ist die WBG „Treptow Nord“ eG?

Die Wohnungsbau-Genossenschaft „Treptow-Nord“ eG bewirtschaftet 4.520 Wohnungen. Zur Genossenschaft gehören Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 410.896 m².

In der WBG „Treptow Nord“ eG sind 5.924 Mitglieder (per 31.12.2015) vereint.

Ihre wirtschaftliche Kraft und Stabilität beweist die Genossenschaft bei einer Bilanzsumme von 153.469,1 T€ (2015) in der beständigen Vollvermietung und in der konsequenten, schwerpunktorientierten Modernisierung des Wohnungsbestandes.

Der Jahresüberschuss betrug 3.611,7 T€ (per 31.12.2015).

Impressionen Richtfest „HumboldtEck“ am 14.10.2016

alle Fotos: © WBG „Treptow Nord“ eG



v.l.n.r.: Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup, Staatssekretär für Bauen und Wohnen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt Berlin; Vorstand der WBG „Treptow Nord“ eG: Georg Petters, Bernd-Udo Zorn, Jörg Deparade

